

Bürgermeister 2019



Claudia Suhr

Am 31. Oktober 2019 endet die Amtszeit des Bürgermeisters Ulf Voigts, er hat sich entschieden, nicht wieder zu kandidieren.

SPD-Mitgliedern vorzustellen und ihre Vorstellungen von der zukünftigen Arbeit im Rathaus darzulegen. Insbesondere wurden von den Mitgliedern Aussagen zur Entwicklung der Gemeinde, Infrastruktur, Landwirtschaft und Umwelt sowie zur Führung der Verwaltung erwartet.

Aus dem Rathaus in Beverstedt gibt es zwei Kandidaten, die seine Nachfolge anstreben: Oliver Fröhlich und Guido Dieckmann.

Deshalb hat der SPD Ortsverein beide Kandidaten eingeladen, im Rahmen einer nichtöffentlichen Mitgliederversammlung sich den

Am Ende der spannenden Veranstaltung haben sich in geheimer Abstimmung die Mitglieder dafür entschieden, nach Kräften Guido Dieckmann bei seiner Kandidatur zu unterstützen.

Die **SPD** Bokel wünscht ihren Leserinnen und Lesern einen schönen Rest-Sommer

Waldbad Bokel



Foto: V. Lüdke

Auch wenn der Jahrhundertsommer tagtäglich zum Baden einlädt, bleibt das Waldbad in Bokel geschlossen. So sehr dies der Ehrenbürgermeister Volker Lüdke bedauert, freut er sich doch über den Baubeginn zur Sanierung des Waldbads, der für 2018 die Schließung nötig machte. Im neuen Jahr wird das Bad in Hochglanz erstrahlen und wieder Badevergnügen für viele Familien garantieren.

Treffpunkt „Alte Feuerwache“

Nach einer längeren Bauzeit und heißen Diskussionen ist es jetzt soweit: der ehemalige Bauhof kann als Vortrags- und Kommunikationsraum in Bokel genutzt werden. Der Ortvorsteher Heinz Becker hat zum 1. August alle Vereinsvorsitzende eingeladen, sich einen Eindruck von den Räumlichkeiten zu machen und sich vorrangig Termine zu verschaffen. Die offizielle Einweihung wird in Kürze erfolgen.



Foto: Rita Rendelsmamm

Über die Fertigstellung der Küche in der Alten Feuerwache freuen sich: Frau Bruns von der Gemeindeverwaltung Beverstedt und der Bokeler Ortvorsteher Heinz Becker (Mitte)



Ausgabe 107 ■ Information der SPD Bokel ■ August 2018

Auf ein Wort - in eigener Sache



Seit vielen Jahrzehnten ist die SPD Bokel auf kommunaler Ebene federführend bei der Gestaltung und Weiterentwicklung der Ortschaft Bokel, vormals der Gemeinde Bokel. Auch in schwierigen finanziellen Zeiten wurden im Rahmen der Dorferneuerung die Gemeindestraßen und Wirtschaftswege saniert, die Vereine gefördert, der Kindergarten weiterentwickelt, das Waldbad erhalten

usw.. Alle Maßnahmen wurden in der Presse, in Ausschusssitzungen und im Gemeinderat sowie später in Bürgerversammlungen stetig kommuniziert und veröffentlicht. Darüberhinaus hat die SPD Bokel in regelmäßigen Abständen mit dem eigenen Blatt - es sind jetzt 107 Ausgaben!! - über das kommunalpolitische Geschehen im Dorf berichtet.

Nach Einführung der Einheitsgemeinde haben wir von der SPD in dieser Tradition kommunalpolitisch weitergearbeitet. Wir haben Projekte konsequent und beharrlich angeregt, beantragt und vorangetrieben. Die Transparenz war in allen Fällen gegeben für diejenigen, die sich für die kommunalpolitischen Projekte interessieren.

Wir von der SPD Bokel werden auch weiterhin konsequent arbeiten, stets offen sein für Anregung, konstruktive Kritik und Transparenz. Allerdings

Unsere Themen:

- Auf ein Wort S. 1
- Bedarfsampel S. 2
- Erst die Arbeit... S. 3
- Spielplatz Bokel-Langenfelde S. 3
- Waldbad Bokel S. 4
- Bürgermeister 2019 S. 4
- Treffpunkt „Alte Feuerwache“ S. 4

werden wir uns nicht beirren lassen von konkurrierenden Parteien und Gruppierungen, die versuchen, Projekte die ihnen offensichtlich mißfallen, auf den letzten Metern zu kippen.

Veranstaltungstipp:

Cuxland-Gespräch **„Ganztagschule“** am **Dienstag, den 18. September** um **19.30 Uhr** Vittoria in Beverstedt

Mit der (Bedarfs)ampel in Bokel wird die Sicherheit vieler (schwacher) Verkehrsteilnehmer beim Queren der L134 gestärkt. Diese Ampel soll nach (einstimmigem!) Ratsbeschluss im Jahr 2017 an der Einmündung der Lehdebergstr. in die Hauptstraße gebaut werden, damit im Bedarfsfall z. B. Kinder, Jugendliche, Ältere und Gehbehinderte eine Möglichkeit haben, langsam und sicher eine stark frequentierte Dorfstraße zu queren. Wäre eine solche Bedarfsampel unsinnig, so müssten in allen Dörfern längs der L134 alle Ampeln abgebaut werden, in Hagen, Bramstedt, Stubben und Beverstedt. Durch Bau des Netto-Markts hat sich das „Einkaufszentrum“ Bokels an die Einmündung der Lehdebergstraße verlagert, hier finden die häufigsten Querungen statt. Deshalb hat noch vor dem Bau des Netto-Markts die SPD-Fraktion im Gemeinderat Bokel einen Antrag gestellt, eine Ampel zu errichten, wenn der Netto-Markt realisiert wird. Der Markt wurde gebaut und erfreut sich großer Beliebtheit und großem Zuspruch, somit wurde der Antrag auf eine Ampel von der SPD aufrecht erhalten.

Die neue Einheitsgemeinde Beverstedt hat es versäumt und lange nicht geschafft, die Forderung nach einer Bedarfsampel umzusetzen. Die CDU Bokel hat sich



zwischenzeitlich gegen die Ampel ausgesprochen. Im Nachtragshaushalt 2017 gab es allerdings einen Sinneswandel mit einem einstimmigen Beschluss, die Ampel doch zu bauen.

Der Bau der Ampel wurde von der SPD Bokel in Bokel heute mehrmals erwähnt und kommuniziert. Nachdem die Gemeinde Beverstedt nach einstimmigen Ratsbeschluss ein halbes Jahr lang nicht den Bau der Ampel umgesetzt hat, beantragte überraschenderweise die CDU/FDP-Gruppe im Rat der Gemeinde Beverstedt, die Ampel an einen neuen Standort (Schulstraße) zu verlegen. Dieser Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt. Wir von der SPD Bokel hoffen, dass die Verwaltung endlich konsequent und zügig einen Ratsbeschluss umsetzt. Der gute Rat des Fraktionsvorsitzenden Herrn Beckmann aus Wollingst an die Verwaltung, einen Ratsbeschluss zu torpedieren, ist mehr als geschmacklos. Denn eine Verwaltung ist gehalten, jeden Ratsbeschluss, der dem niedersächsischen Kommunalrecht genügt, unverzüglich umzusetzen.

Nachdem der Ausbau des ehemaligen Bauhofs zur „Alten Feuerwache“ im Nachhinein von der CDU/FDP-Gruppe abgelehnt wurde, die Planung eines neuen Jugendzentrums auf dem Schulgelände attackiert wurde, sind wir von der SPD Bokel nun gespannt, welches nach „Alte Feuerwache“ und „Bedarfsampel“ noch nicht vollendete Projekt in Bokel in Zukunft als Angriffsfläche der CDU Beverstedt „dran glauben“ muss: die Sanierung des Waldbads vielleicht, oder der Bau der Krippe?



Zur Frage einer Ampel in Bokel hat sich bereits im Oktober 1991 Tine, die Frau von Fiete geäußert. Die Äußerung von Tine, finden wir von der SPD Bokel, stimmt heute immer noch!

Zum Weinen ist, sacht sie, dass Bürokraten vonne Straßenverwaltung in eine Stunde 600 Autos und 100 Fußgänger in Bokel zählen wollen, bevor sie ne Ampel aufstellen. Sind 10 Autos inne Minute, alle 6 Sekunden eins. Muss Oma Lotte über die Hauptstraße jachtern as wie Karl Luis über die Aschenbahn. Die gehören doch wohl mit dem Klammerbeutel gepudert.



Foto: Volker Lüdke



Foto: Volker Lüdke

Ortsvorsteher Heinz Becker sind schon lange die sich in der Auflösung befindlichen Bänke in der Ortschaft Bokel ein Dorn im Auge. Aus seinem Etat hat er jetzt Geld locker machen können, um neue Planken für Sitze und Lehnen zu beschaffen. Es werden jetzt Materialien aus recyceltem Plastik verwendet. Durch die Abkehr von Holz erhofft Heinz Becker sich auch eine deutlich längere Lebensdauer der renovierten Bänke

Spielplatz in Bokel-Langenfelde



Dr. Günter Ihmels
Marderwe 3
27616 Beverstedt

20.07.2018

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Voigts.

In den letzten Jahren haben die Spielplatzchecker unter Leitung von Frau Brand in der Gemeinde Beverstedt hervorragende Arbeit geleistet, überall sichtbar sind viele Plätze saniert und verbessert worden. Leider wurde der Spielplatz auf dem Gelände der SG Langenfelde in der Ortschaft Bokel nicht mit einbezogen. Vermutlich liegt es daran, dass die SG Langenfelde Eigentümer der Anlage ist.

Da in weitem Umkreis kein gemeindeeigner Spielplatz vorhanden ist und der Spielplatz der SG Langenfelde quasi öffentlich genutzt wird, stelle ich hiermit den Antrag, diesen Platz in die Reihe der Plätze mit aufzunehmen, die zukünftig noch saniert und verbessert werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen

G. Ihmels

